

Verkehrsunternehmen



D-TICKET



...bringt mich weiter.

FKI-Nr.

Kunden-Nr.

[▲] Wird vom Verkehrsunternehmen ausgefüllt

Antrag für ein Deutschland-Ticket (49€-Ticket) (Stand 04.2023)

Name, Vorname* geb. am*

Straße, Nr.*

PLZ, Ort* Telefon

E-Mail*

Ich bestelle mit diesem Antrag ein (bitte auswählen):

Deutschland-Ticket (49€-Ticket)

Handy-Ticket

Ich habe eine **AboCard** und möchte zum **Deutschland-Ticket** wechseln

Plastikkarte (nur bis 31.12.2023)

mit der Gültigkeit ab bis für mind. einen Monat.

Das **Deutschland-Ticket (49€-Ticket)** ist ein Monatskartenabonnement und ist jeweils vom ersten Tag eines Monats bis zum letzten Tag eines Monats gültig. Vertragspartner ist der o. g. Verkehrsunternehmer. Grundlage des Antrags sind die jeweils gültigen Tarifbestimmungen der mona GmbH (siehe Rückseite) und die Bestimmungen des Personenbeförderungsgesetzes des Bundes, in Bezug auf das Deutschland-Ticket. Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Angaben zum alleinigen Zwecke der Abwicklung dieses Vertrages mittels EDV gespeichert und verarbeitet werden.

Optionale Angabe **Von**

Haltestellenname:

Nach

Ort, Datum _____

Unterschrift Nutzer (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte)

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen mittels SEPA Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich o.g. Verkehrsunternehmen bis auf Widerruf, ab das Fahrgeld für die oben bezeichnete Fahrkarte monatlich im Voraus zulasten des angegebenen Giro-Kontos mittels SEPA Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Ihnen auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Die Einzugsermächtigung schließt eine Erhöhung oder eine Verringerung der Monatseinzüge bei Änderungen des Geltungsbereiches der Fahrkarte oder bei Tarifänderungen ein. Die Gesamtschuldnerschaft mit dem Besteller wird anerkannt (gilt nur, wenn Besteller und Kontoinhaber nicht dieselbe Person sind). Bei Beanstandungen von Lastschriften werde ich mich direkt an das Verkehrsunternehmen wenden.

Name, Vorname

Kontoinhaber (falls abweichend)

IBAN

SEPA-Mandat (vom Verkehrsunternehmen auszufüllen) _____

Ort, Datum _____ Unterschrift Kontoinhaber: _____

Auszug aus den Tarifbestimmungen

1. Das Deutschlandticket ist ein von der Bundesrepublik Deutschland und den Bundesländern gefördertes deutschlandweit gültiges Tarifangebot im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Es gilt ab dem 1. Mai 2023.
2. Das Deutschlandticket berechtigt im jeweiligen Geltungszeitraum zur unbegrenzten Nutzung der Züge des SPNV im tariflichen Geltungsbereich des Deutschlandtarifs in der 2. Wagenklasse sowie der sonstigen Verkehrsmittel des ÖPNV im räumlichen Geltungsbereich der Tarife der teilnehmenden Verkehrsunternehmen.
3. Das Deutschland-Ticket kann jeweils zum 1. des Kalendermonats für die Dauer von mindestens einem Monat erworben werden. Der Bestellschein muss bis zum 10. des Vormonats bei dem betreffenden Verkehrsunternehmen vorliegen. Verspätet eingegangene Bestellscheine werden nach Möglichkeit berücksichtigt.
4. Das Fahrgeld ist monatlich fällig und wird per SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen.
5. Kann der monatliche Fahrpreis mangels Kontodeckung nicht abgebucht werden oder wird eine Lastschrift vom Kontoinhaber nicht anerkannt, kann das Deutschland-Ticket vom jeweiligen Verkehrsunternehmen mit sofortiger Wirkung gekündigt werden. Dabei anfallende Kosten sind vom Fahrgast bzw. vom Besteller zu tragen.
6. Der Fahrgast verpflichtet sich, das Ticket mitzuführen. Zur Legitimation ist ein amtliches Lichtbilddokument mitzuführen und bei Kontrollen vorzuzeigen.
7. Bei Verlust oder mutwilliger Beschädigung der Plastikkarte wird eine Gebühr von 10,00 EUR fällig.
8. Eine Änderung der Adresse bzw. der Bankverbindung ist dem jeweiligen Verkehrsunternehmen unverzüglich mitzuteilen..
9. Das Deutschlandticket ist nicht übertragbar und wird als persönlicher Fahrausweis ausgegeben, der mindestens den Namen und Vornamen sowie das Geburtsdatum des Fahrgastes beinhaltet. Dieser Fahrausweis wird in Form einer Plastikkarte und als Handyticket ausgegeben. Ein Missbrauch hat den Entzug der Fahrkarte bzw. ein erhöhtes Beförderungsentgelt in Höhe von bis zu 60,00 EUR zur Folge.
10. Das Abonnement wird für unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann monatlich gekündigt werden. Die Kündigung muss dabei bis zum 10. eines Monats zum Ende des jeweiligen Kalendermonats erfolgen. Das Deutschlandticket gilt im Falle einer Kündigung bis Betriebsschluss nach dem Ende des letzten Tages dieses Kalendermonats, längstens jedoch bis 3.00 Uhr des Folgetags.
11. Das Deutschlandticket beinhaltet keine unentgeltliche Mitnahme von Personen über 6 Jahren.
12. Das Deutschlandticket berechtigt ausschließlich zur Nutzung der 2. Wagenklasse. Ein Übergang in die 1. Wagenklasse ist innerhalb der Geltungsbereiche von Verkehrsverbänden, Landstarifen und des Deutschlandtarifs nach den jeweiligen Tarifbestimmungen möglich.
13. Die Nutzung von Zügen des Fernverkehrs mit dem Deutschlandticket ist grundsätzlich ausgeschlossen.
14. Für die Mitnahme eines Fahrrades ist ein reguläres Fahrradkartenangebot zu erwerben, soweit die Fahrradmitnahme auf der jeweiligen Fahrt entgeltpflichtig ist. Für die Mitnahme eines Hundes ist ein reguläres Fahrkartenangebot zu erwerben, soweit die Mitnahme auf der jeweiligen Fahrt entgeltpflichtig ist.

Für die Ausgabe des Deutschlandtickets gelten die Bedingungen des vertragshaltenden Verkehrsunternehmens.

*Pflichtangabe

Bitte senden Sie diesen Antrag ausgefüllt an info@mona-allgaeu.de für die Beantragung eines Handy-Tickets.

Für eine Plastikkarte (Ausstellung nur bis 31.12.2023) können Sie direkt in das mona Kundencenter am Albert-Wehr-Platz 1, 87435 Kempten gehen.